

Pressemitteilung

Innovations- und Gründerzentrum Biotechnologie (IZB) begrüßt LEON

Das Pharmatechnologie-Unternehmen verfügt über eine proprietäre Technologie, mit der die Effizienz im Formulierungsprozess von Wirkstoffen in Nano-Wirkstoffträgern erhöht werden kann.

Martinsried bei München, 27. April 2023 – Das Innovations- und Gründerzentrum Biotechnologie (IZB), eines der führenden Biotechnologiezentren in Europa mit fast 50 ansässigen Biotech Start-ups, gab heute den Einzug des Pharmatechnologie-Unternehmens LEON ins IZB bekannt. Die neuen F&E-Kapazitäten schaffen die Voraussetzungen für den Abschluss der Entwicklung von LEONs Produktionsgeräten. Anschließend werden die Geräte in den Räumlichkeiten bereitgestellt und für Dienstleistungen im Bereich Prozessentwicklung genutzt.

LEONs Produktplattform baut auf der selbstentwickelten, innovativen FR-JET Technologie auf, mit deren Hilfe eine enorme Effizienzsteigerung im Formulierungsprozess von APIs in Nano-Wirkstoffträgern wie Lipid-Nanopartikel (LNPs) erreicht werden kann. GMP-Konformität und ein schneller Scale-Up wurden bereits im Design der NANOme- und NANOus-Geräte von LEON berücksichtigt. NANOme wurde für die Produktion im kleineren Maßstab optimiert, zum Beispiel für einzelne Patienten oder für klinische Studien. NANOus ist ein vollautomatisches, aseptisches Hochdurchsatz-Gerät mit eingebauter Technologie zur Prozessanalyse (PAT), für die LNP-Verkapselung von Wirkstoffen im mittleren bis großen Maßstab.

Dr. Setu Kasera, Head of Science and Engineering, kommentierte: „Wir freuen uns sehr über den Einzug ins IZB. Als einer der wichtigsten Biotech-Hubs in Deutschland bietet das IZB nicht nur Laborräume, sondern auch ein unvergleichlich gutes Umfeld für Innovation und Wachstum. Die räumliche Nähe zu Biotech-Start-ups, akademischen Einrichtungen, VCs und großen Pharmaunternehmen bietet ein Ökosystem, das die Vernetzung innerhalb und außerhalb unseres unmittelbaren Umfelds erleichtert und wertvolle Kontaktmöglichkeiten für künftige Partnerschaften und Kooperationen schafft. Wir freuen uns darauf, unsere neuen Labore zu nutzen, um unsere Geräte zur Marktreife zu bringen. Außerdem bauen wir die Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen und potenziellen Partnern aus, indem wir Zugang zu unseren Geräten und Dienstleistungen im Bereich Prozessentwicklung anbieten.“

„Wir heißen LEON in unserem dynamischen Biotechnologiezentrum willkommen. Am IZB unterstützen wir Unternehmen, die neue Technologien und Ansätze in die Biotech-Industrie bringen. Ich bin zuversichtlich, dass die hier auf dem Campus verfügbaren Ressourcen und Netzwerke LEON in der späten Phase der Produktentwicklung unterstützen werden“, ergänzte Dr. Peter Hanns Zobel, Geschäftsführer IZB.



Bildunterschrift: Dr. Setu Kasera, Head of Science and Engineering, verantwortet die neuen Laborräume von LEON

Über leon-nanodrugs

leon-nanodrugs GmbH („LEON“) ist ein Pharmatechnologie-Unternehmen mit Spezialisierung auf die Entwicklung und Vermarktung von Geräten, die auf seiner selbst-entwickelten innovativen Technologie zur Verkapselung von Lipid-Nanopartikeln (LNPs) basieren.

Das privat finanzierte Unternehmen mit Sitz in München befasst sich seit 2020 mit der Entwicklung von Geräten, die genetisches Material und andere Wirkstoffe in Nano-Wirkstoffträger wie LNPs verkapseln. Diese optimierte Herstellung von Nano-Therapeutika befähigt Pharmaunternehmen, kleine Biotechs und CDMOs, die signifikanten Fortschritte im Bereich neuartiger Therapien zu nutzen und deren Potenzial in vollem Umfang auszuschöpfen.

Mit Hilfe von LEONs GMP-konformen, aseptischen Geräten NANOMe und NANOU kann eine enorme Effizienzsteigerung bei der Herstellung des LNP-verpackten Wirkstoffs erzielt werden. Beide Geräte eignen sich für sowohl den Studienmaßstab als auch für die kommerzielle Produktion. Zudem bietet LEON Laborkapazitäten für Prozessentwicklung mit ihren eigenen Geräten an.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.leon-nanodrugs.com und folgen Sie LEON auf [LinkedIn](#) und [Twitter](#).

Kontakt

leon-nanodrugs GmbH

Dr. Setu Kasera, Head of Science and Engineering

Phone: +49-89-41424889-0

e-mail: s.kasera@leon-nanodrugs.com

Medienanfragen

MC Services AG

Katja Arnold / Eva Bauer

Telefon: +49-89-210228-0

e-Mail: leon-nanodrugs@mc-services.eu



Über Innovations- und Gründerzentrum für Biotechnologie (IZB) in Martinsried bei München

Die Fördergesellschaft IZB mbH, im Jahre 1995 gegründet, ist die Betreibergesellschaft der Innovations- und Gründerzentren für Biotechnologie in Planegg-Martinsried und Freising-Weihenstephan und hat sich zu einem führenden Biotechnologiezentrum entwickelt. Auf 26.000 m² sind derzeit fast 50 Biotechunternehmen mit über 700 Mitarbeitern angesiedelt. Hier wird an der Entwicklung von Medikamenten gegen schwerste Erkrankungen, wie etwa Krebs, Alzheimer und diversen Autoimmunerkrankungen gearbeitet. Ein wesentliches Kriterium für den Erfolg der IZBs ist die räumliche Nähe zur Spitzenforschung auf dem Campus Martinsried/Großhadern bzw. dem Campus Weihenstephan. Auch die neuen Infrastrukturmaßnahmen wie der Faculty Club G2B (Gateway to Biotech), die IZB Residence CAMPUS AT HOME, die zwei Kindergärten Bio Kids und Bio Kids² sowie die beiden Restaurants SEVEN AND MORE und THE BOWL Food Lounge sind Standortfaktoren, die von den Unternehmensgründern sehr geschätzt werden. Erfolgreiche Unternehmen, die aus dem IZB hervorgegangen sind, sind zum Beispiel die Corimmun (heute Janssen-Cilag), Coriolis, Exosome Diagnostics (gekauft von Bio-Techne), ibidi, Immunic Therapeutics, Medigene, Micromet (heute Amgen), MorphoSys, Octopharma oder Rigontec (heute MSD). Mehr Infos unter www.izb-online.de

Pressekontakt sowie Bildmaterialanfragen:

Susanne Simon, Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Fördergesellschaft IZB mbH, Innovations- und Gründerzentrum Biotechnologie

Am Klopferspitz 19, D-82152 Planegg-Martinsried, Tel.: +49 (0)89/55 279 48-17, E-Mail: simon@izb-online.de;

Website: www.izb-online.de